



**Studieninstitut des
Landes Niedersachsen**

Wissen teilen. Menschen verbinden.



Frauen führen in die Zukunft

2024

**16.04.2024
bis 03.12.2024**

6 Module (4 Präsenz | 2 Online)
Teilnahmegebühr: 2.300,- Euro

Anmeldeschluss: 15.02.2024

Was erwartet die Teilnehmerinnen?

Das Qualifizierungsprogramm „Frauen führen in die Zukunft“ ist ein maßgeschneidertes Programm für Frauen, die auch in Zeiten von Veränderung erfolgreich führen wollen. In sechs Modulen werden der Auf- und Ausbau von Kompetenzen für die Führung in der Zukunft, die Selbstreflexion des persönlichen Handelns sowie der Umgang mit Herausforderungen und Konflikten intensiv behandelt. Daneben erfolgt eine kontinuierliche Weiterentwicklung und Begleitung durch eine Mentorin/ einen Mentor über neun Monate sowie die Vernetzung mit anderen (Führungs-)Frauen aus der niedersächsischen Landesverwaltung.

An wen richtet sich die Reihe?

Die Reihe „Frauen führen in die Zukunft“ ist auf weibliche Führungskräfte, die seit Kurzem eine Führungsposition übernommen haben bzw. eine solche in Kürze übernehmen, zugeschnitten. Es stehen 15 Plätze zur Verfügung.

Wann und wo finden die Module statt?

Die Module werden abwechselnd in Präsenz bzw. online durchgeführt. Die Auftakt- sowie Abschlussveranstaltung findet in Hannover statt. Hier kommen auch die MentorInnen nachmittags dazu. Um sich auch außerhalb der Lehrinhalte besser vernetzen zu können, findet im Anschluss an Modul 3 eine Abendveranstaltung statt, ehe es am Folgetag bereits mit dem nächsten Modul weitergeht. Aus diesem Grund finden Modul 3 & 4 im Studieninstitut in Bad Münder statt. Eine Übernachtungsmöglichkeit im Gästehaus ist im Preis inbegriffen.

Gibt es weitere Termine?

Die Zeit zwischen den Modulen sollen die Teilnehmerinnen nutzen, um mit ihren MentorInnen Kontakt zu halten. Dies kann persönlich, digital oder telefonisch erfolgen. Die Initiative soll von den Teilnehmerinnen ausgehen. Daneben werden die Teilnehmerinnen in Peer-Groups eingeteilt. In diesen tauschen sie sich aus bzw. bearbeiten kleinere Aufgaben zwischen den Modulen. Auch diese Treffen können persönlich oder digital erfolgen.

Wie werden Mentee (Teilnehmerin) und MentorIn zugeordnet?

Jede Dienststelle benennt mit der Anmeldung der Teilnehmerin (Mentee) auch einen/eine MentorIn. Im Rahmen der ersten gemeinsamen Veranstaltung (Modul 1) bekommt jede Teilnehmerin einen/eine MentorIn zugeordnet. Die Zuordnung erfolgt nach vorheriger Interessenabfrage über die Trainerinnen. Der/Die MentorIn sollte möglichst nicht in der gleichen Organisation wie die Mentee beschäftigt sein, um viele neue Impulse zu erhalten und das Netzwerk erweitern zu können.

Welche Trainerinnen führen die Reihe durch?



Mit Tessa Forsblad und Nina Kaienburg stehen zwei erfahrene Trainerinnen den Mentees zur Seite. Im Tandem haben sie diese Reihe bereits mehrfach durchgeführt und stetig an aktuelle Themen, neue wissenschaftliche Erkenntnisse und Erfahrungen aus der Praxis sowie den Wünschen der Mentees angepasst. Als Trainerinnen ergänzen sie sich durch ihre Unterschiedlichkeit hervorragend und bringen neue Methoden und Impulse ein.

Welche Aufgabe haben die MentorInnen?

Die MentorInnen unterstützen die Mentee bei ihrer beruflichen und persönlichen Entwicklung auf dem Weg zur Führungskraft. Sie fungieren als BeraterIn, SparringspartnerIn und IdeengeberIn. Ihre Aufgabe ist es, die Mentees zu unterstützen, zu ermutigen, zu bestärken oder kritisch zu begleiten, um ihre individuellen, der eigenen Situation angemessene Lösung zu finden. Sie können konstruktives Feedback geben, Ansichten und Ideen vermitteln, Führungsanforderungen erörtern, Wissen über Prozesse und Strukturen teilen und informelle Spielregeln aufzeigen sowie Türen zu Netzwerken öffnen.

Gleichzeitig haben die MentorInnen die Chance, interessante Impulse von den TeilnehmerInnen unter anderem zu den Themen aus dem Führungskräfteprogramm zu erhalten. Das Mentoring soll keine Einbahnstraße, sondern eine wertvolle Bereicherung für beide Seiten sein.

Wie hoch ist der zeitliche Aufwand für die MentorInnen?

Im Vorfeld, ca. zwei Wochen vor Beginn der Reihe, findet ein virtuelles Treffen der MentorInnen mit den TrainerInnen statt (ca. 1-2 Stunden). Hier werden Inhalte und Informationen für die MentorInnen besprochen. Zudem nehmen sie am ersten Modul (ab 15 Uhr) und am letzten Modul (ab 13 Uhr) teil. Während der achtmonatigen Reihe soll ein Austausch zwischen Mentee und MentorIn erfolgen. Diese werden direkt miteinander vereinbart. Die Initiative, sich zu treffen und auszutauschen, sollte maßgeblich von den Mentees ausgehen. Als Richtwert empfehlen wir ein bis zwei Stunden Austausch pro Monat. Die Treffen können digital, telefonisch oder gerne auch persönlich stattfinden.

Wie hoch sind die Gebühren für die Reihe?

Die Teilnahmegebühr beläuft sich auf 2.300 Euro je Teilnehmerin. Im Preis enthalten ist neben der Teilnahmegebühr auch die Verpflegung (Modul 1 und 6 = Tagungsgetränke und ein Mittagessen | Modul 3 & 4 = Tagungsgetränke, jeweils ein Mittagessen sowie ein Abendessen bzw. ein Frühstück) sowie die Übernachtung im Gästehaus des SiN in Bad Münde (Modul 3/4). Für die MentorInnen/Mentoren muss selbstverständlich keine Gebühr entrichtet werden.

Wie erfolgt die Anmeldung?

Die Anmeldung kann ab sofort online über die Homepage des SiN erfolgen. Alternativ ist auch eine Anmeldung per Fax oder Post möglich. Anmeldeschluss ist der 15.02.2024. Im Anschluss erhalten die Dienststelle eine Rückmeldung, ob ein Platz zur Verfügung gestellt werden kann.

[Link zum Webportal \(Anmeldung\)](#)

Wie geht es nach der Reihe weiter?

Die Reihe endet inhaltlich für die TeilnehmerInnen mit Modul 6. Ziel ist es jedoch, dass die TeilnehmerInnen untereinander wie auch mit den MentorInnen/ Mentoren nach Abschluss der Reihe im Kontakt bleiben und voneinander profitieren können. Um dies zu unterstützen, plant das SiN ab 2024 ein jährliches Netzwerktreffen. Hierzu sind jeweils die TeilnehmerInnen wie auch MentorInnen der aktuellen und vorherigen Reihen eingeladen.

AnsprechpartnerIn



Michael Ding
Bereich Fortbildung
+49 5042 941-29
michael.ding@sin.niedersachsen.de



Elke Stenzel
Bereich Fortbildung
+49 5042 941-28
elke.stenzel@sin.niedersachsen.de

Modul 1

 16.04.2024

 09:00 – 17:00

 Hannover

Kompetenzen und Führungsidentität

Kennenlernen der Gruppe und Bildung von Peer-Gruppen | Eigene Ressourcen und Motivation in Bezug auf Führung entdecken, verstehen und nutzen können | Verschiedene Führungsrollen und -aufgaben reflektieren und den eigenen Führungsstil herausbilden | Herausforderung Sinngeberinnen-Rolle

Modul 2

 04.06.2024

 09:00 – 15:00

 Online

Frauen und Macht / Nachhaltige Netzwerke

Eine weibliche Perspektive auf die Themen Führung und Macht und welche Herausforderungen damit verbunden sind | Vertiefung des Themas Führungsidentität | Die schwierige Balance zwischen Durchsetzungsstärke und Empathie | Nachhaltiges Netzwerken sowie die Bedeutung von Peer-Gruppen und Sichtbarkeit als Führungskraft | Wissen teilen ist Macht

Modul 3

 04.09.2024

 10:00 – 17:00*

 Bad Münde

Zukunft der Arbeit

Die Welt verändert sich, Führung auch. Wie wollen und werden wir zukünftig führen? | Gestaltungsspielräume erkennen und nutzen | Selbstorganisation und Selbstfürsorge/Gesundheit in einer schnelllebigen und komplexen Arbeitswelt | Wie agile Methoden Impulse für die eigene Arbeit und die Selbstorganisation von Teams bringen können

**anschl. Abendveranstaltung. Die Übernachtung im Gästehaus ist im Preis inbegriffen.*

Modul 4

 05.09.2024

 08:30 – 17:00

 Bad Münde

Umgang mit Herausforderungen und Konflikten

Umgang mit schwierigen Situationen mit Mitarbeitenden und im Team | Professionelle Gesprächsführung in kritischen Führungssituationen | Erfolgreich auftreten und verhandeln | Psychologische Sicherheit und Fehlerkultur

Modul 5

 22.10.2024

 09:00 – 15:00

 Online

Entwicklung von Mitarbeitenden und Teams

Personal- und Teamentwicklung in Zeiten konstanter Veränderung | Impulse und Methoden zur Entwicklung von Mitarbeitenden und Teams | Gestaltung von Change-Prozessen in Organisationen | Motivieren durch Autonomie, sinnhafte Arbeit und das Stärken von Stärken

Modul 6

 03.12.2024

 09:00 – 17:00

 Hannover

Visionen: Frauen führen in die Zukunft

Synthese der Ergebnisse aus den vorangegangenen Modulen | Kollegiale Beratung und Definition von nächsten Schritten | Design Thinking Sprint zur Entwicklung von innovativen Ideen und Visionen zum Thema "Wie wollen wir führen und arbeiten?"